

**ANTRAG AUF AUSNAHMEZULASSUNG NACH § 10 LImSchG Berlin
FÜR FILMAUFNAHMEN / DREHARBEITEN**

Per Fax an: _____

1. Angaben zum Antragsteller

Firma: _____

Antragsteller: _____

Firmensitz: _____

Name / Vorname Funktion Tel

Straße Ort PLZ

Tel Fax

E-Mail Website

Rechnungsanschrift (falls abweichend): _____

Prod.büro: _____

Straße Ort PLZ

Tel Fax

E-Mail

2. Ansprechpartner vor Ort

Produktion: _____

Name / Vorname Mobiltelefon

3. Angaben zum Film

Titel: _____

Filmart: _____ Projektnummer: _____

4. Angaben zur Nutzungsart

Ort / Genaue Lagebeschreibung: _____

Datum des Vorhabens: _____

Zeit / Dauer: _____

Art der Lärmstörung:

(Beschreibung hinsichtlich Art, Dauer und Ausmaß der zu erwartenden Lärmstörung am Störort und bei den nächstgelegenen Anwohnern(Genauere Beschreibung der Spielszene. Wie geräuschintensiv ist sie und wodurch wird die Lärmstörung verursacht? Z.B. Generator, Schießerei, Musik, großer Menschauflauf, an- und abfahrende Fahrzeuge...)

Beschreibung der beabsichtigten Lärmschutzmaßnahmen: _____

Begründung der Notwendigkeit des Vorhabens (Warum ist ein Nachtdreh oder Dreh am Sonntag erforderlich?)

Präzise Handskizzen sind beigefügt.

Von Haftansprüchen Dritter ist das Land Berlin freigestellt.

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass im Rahmen der Antragsprüfung weitere notwendige Unterlagen nachgefordert werden können und das eine Kopie der Ausnahmezulassung an den Polizeipräsidenten Berlin (örtlich zuständiger Polizeiabschnitt) sowie ggfs. an das bezirkliche Ordnungsamt weitergeleitet wird.

Ort; Datum

Unterschrift

Stempel